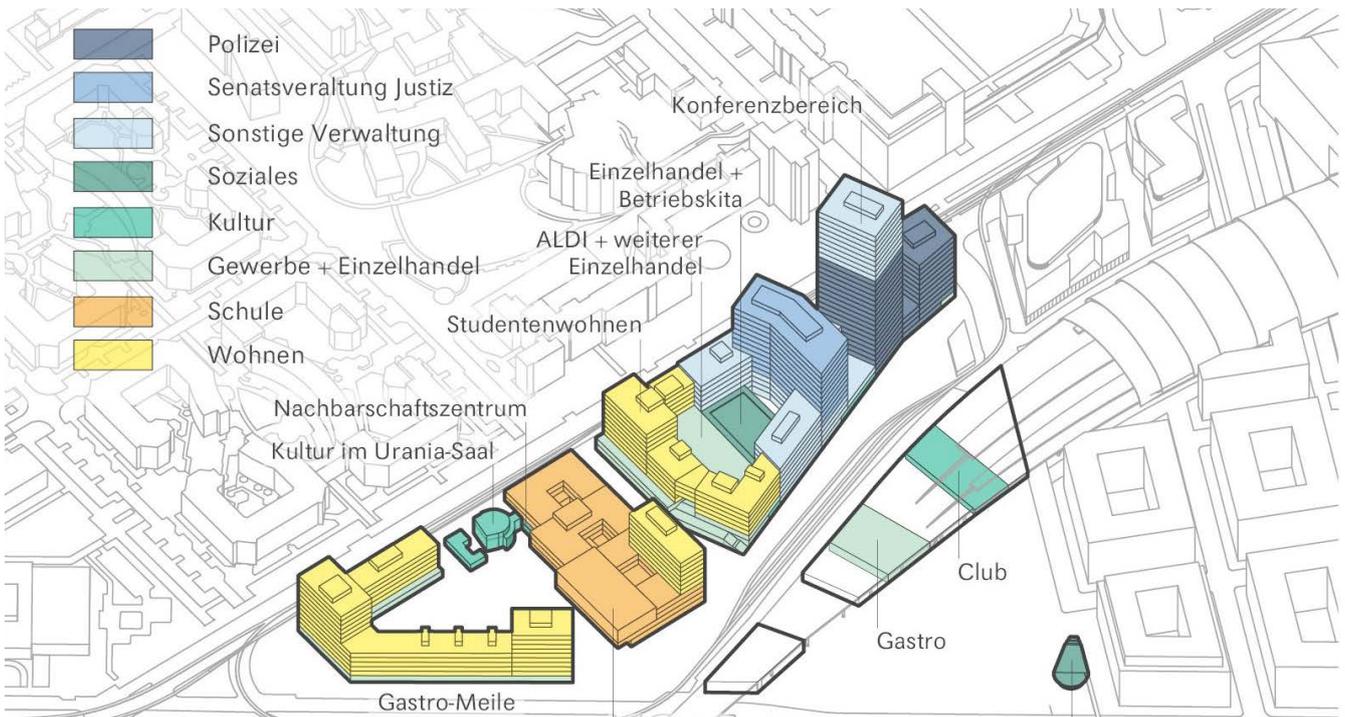
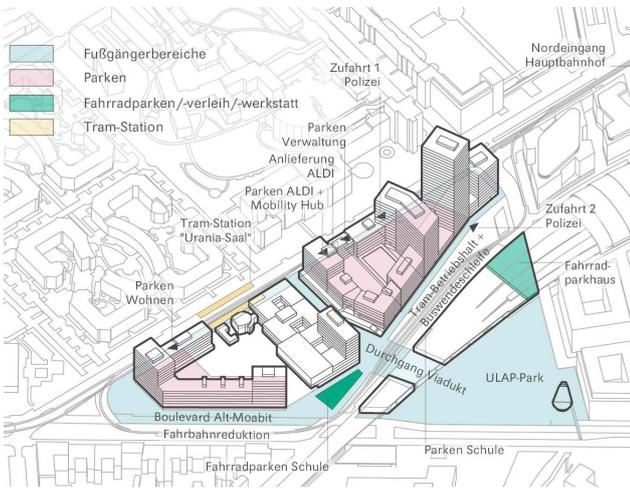


TEAM 4





BÜRGER*INNEN MEINUNG

Urbanophil + kepler 32 + Gruppe F werden von den Bürger*innen besonders für den Umgang mit Freiräumen gelobt. Der geplante Erhalt des Baumbestands sowie die Dachnutzungen für Anwohner*innen oder die Photovoltaik-Nutzung und die Begrünung der Dächer werden mehrmals positiv hervorgehoben. Der Gemeinschaftsgedanke ist dem Team auch gut durch die Einbindung der Wohnungslosen und der gemeinschaftlich orientierten Nutzung des Viadukts gelungen. Viel Kritik gibt es an den städtebaulichen Ideen. Die Superblöcke wirken zu massiv, die Innenhöfe der Wohnhäuser zu groß und dadurch anonym und das geplante Zentrum des Quartiers im Gegensatz dazu viel zu klein.

ZITATE

„Ich finde es sollte mehr Freiräume im Quartier geben.“

„Die Superblöcke wirken auf mich sehr massiv.“

„Die Höfe wirken schlecht proportioniert.“

„Der Uranisaal wirkt gut integriert. Das gefällt mir sehr gut!“

„Mir hat gefallen, dass der Platz unter den Schienen gemeinschaftlich genutzt werden soll.“

„Toll, wie auch die Wohnungslosen eingebunden werden!“

„Dachflächen als Gärten zu nutzen finde ich super. Vielleicht kann man hier auch noch Sportnutzungen integrieren.“